Walser Ringer fixierten Finale

Vor heimischem Publikum besiegte der AC Wals in der Walserfeldhalle den KSV Götzis mit 39:24 und machte damit den Finaleinzug in der 1. Ringer-Bundesliga perfekt.

Wals-Siezenheim. Die Mannen von Sportdirektor Max Ausserleitner ließen auch im Halbfinal-Rückkampf gegen den KSV Götzis nichts anbrennen und ließen den Vorarlbergern auf heimischer Matte nicht den Funken einer Chance. Bereits im Griechisch-Römisch-Durchgang legte der AC Wals den Grundstein für den Erfolg. Sechs der sieben Kämpfe entschieden die Walser für sich und lagen zur Pause bereits mit 25:7 in Front, Einzig Vize-Iuniorenweltmeister Markus Ragginger musste sich nach sechs Minuten beim Stand von 1:1 Lukas Hörmann geschlagen geben.

Den Kampf des Abends lieferte Griechisch-Römisch-Spezialist Florian Marchl, der den ungarischen Legionär des KSV Götzis. Mihaly Nagy, nach nur 31 Sekunden auf die Schulter legte und den Kampf somit vorzeitig für sich entscheiden konnte. Die weiteren Siege für Wals holten Bence Kovacs, Erik Torba, Benedikt Puffer und Olympiastarter Amer Hrustanovic, Im Freistil-Durchgang schonte Cheftrainer Matthi-



Florian Marchl ließ Legionär Mihaly Nagy (Götzis) nicht den Funken einer Chance. Nach 31 Sekunden war der Kampf zu Ende.

as Ausserleitner einige Ringer. in den vergangenen Jahren, KSK Helmut Mühlbacher, Maxi Ausserleitner und AC-Junior Simon Marchl gewannen ihre Kämpfe dennoch souverän.

Da im zweiten Halbfinale der KSK Klaus den Vier-Punkte-Rückstand gegen den RSC Inzing wettmachen konnte und den Kampf mit 31:24 gewann, heißt der Finalgegner der Walser, wie

"Insgeheim hab ich damit gerechnet. Ich erwarte einen engen Kampf. Klaus ist ein unangenehmer Gegner und hat seine Vorzüge speziell im Freistil. Wir werden aber alles daran setzen, um den Titel wieder nach Wals zu holen. Wenn wir wie in den vergangen Jahren alle an einem Strang ziehen, bin ich mir sicher, dass uns das auch wieder gelingen wird", so Sportdirektor Ausserleitner.

Großes Finale am 7. Dezember in der Walserfeldhalle

Der erste Finalkampf findet auswärts am 30. November in Klaus statt, ehe am 7. Dezember das große Finale in Wals über die Bühne geht.

Die Ringer der AC Wals Juniors konnten zu Hause das erste Finalduell gegen die KSV Götzis Iuniors mit 25:18 siegreich beenden. Die jungen Flachgauer Ringer legten damit den Grundstein für das zweite Finale in Götzis Im Freistil konnten David Neuschitzer, Benedikt Huber, Islam Gekhaev und Attila Szmik ihre Kämpfe gewinnen, Im Griechisch-Römisch-Durchgang holten die Walser Juniors Siege durch Matthias Hauthaler, Istvan Kozak und Attila Szmik

Im Anschluss wurden Mario Frühwirt und Trainer Gerhard Berger für den dritten Platz bei der Veteranen Weltmeisterschaft geehrt.

SPORT AKTUELL

Volleyall: TV Oberndorf weiter an der Spitze

Oberndorf, Seekirchen. Die 2. Herren-Bundesliga führt der TV Oberndorf nach einem 3:0 gegen Bisamberg/Hollabrunn weiterhin ungeschlagen an. Im Cup gab es hingegen im Viertelfinale das Aus gegen Erstligist Klagenfurt (0:3). Die ersten Niederlagen in der 2. Damen-Bundesliga musste Seekirchen mit einem 2:3 gegen die Hotvollevs Ybbs einstecken. Neuer Tabellenführer in der 2. Damen-Bundesliga ist Bisamberg/Hollabrunn, das auswärts in Oberndorf einen 3:0-Erfolg feiern konnte.

AC Wals Schüler an **Tabellenspitze**

Wals-Siezenheim. Das Ringer-Schüler-Team des AC Wals feierte bei seinem Großkampf-Wochenende gleich fiinf Siege und setzte sich damit an die Spitze der Tabelle.

Tennis-Senioren siegten souverän

Anif. Salzburgs Tennis-Seniorenteam zog souverän in das Final Four des Bundesländercups ein. In Anif wurde Vorarlberg mit 18:3 abgefertigt. Halbfinale am 23. November.



Judogym holt U16-Landesmeistertitel

Bei den in Rauris ausgetragenen Judo-Schüler-Mannschaftslandesmeisterschaften konnten die Kämpfer des Judogym Salzburg-Seekirchen alle Begegnungen für sich entscheiden. Nach dem Gewinn der Schülerliga U14 ging somit auch der U16-LM-Titel an Judogym. Auf den Plätzen folgen PSV Salzburg und JU Pinzgau, BILD: MANFRED GERHART